



Beratungsfolge	Termin	Öffentlichkeitsstatus	
Gemeinderat	26.02.2024	öffentlich	Beschluss

Haus für Weiterbildung - Kostenübersicht

Anlass

Am 17.09.2018 wurde dem Gemeinderat die Entwurfsplanung der „Haustechnischen Sanierung des Hauses für Weiterbildung“ vorgestellt und einstimmig beschlossen.

Das beauftragte Projektsteuerungsbüro KMP informierte regelmäßig über den aktuellen Sachstand.

Sachverhalt:

In der Gemeinderatssitzung vom 20.06.2022 war eine Erhöhung der Projektmittel auf 6.615.300 € aufgrund einer Prognose, von ursprünglich 5.070.000 € notwendig.

Zu dieser Zeit waren jedoch noch bei einigen Firmen Mehrkostenforderungen, die sich aus der Bauzeitverlängerung ergaben, streitgegenständlich.

Folgende Einigungen konnten abschließend erzielt werden:

Trockenbau München	34.700 €	FA 22/01 vom 08.08.2022 (Vorlagennr.: 2022/5244)
Projektsteuerung	64.450 €	FA 22/01 vom 08.08.2022 (Vorlagennr.: 2022/5245)
GA-tec	110.000 €	GR 23/04 vom 24.04.2023 (Vorlagennr.: 2023/5490)
Kieback + Peter	20.000 €	GR 23/08 vom 18.09.2023 (Vorlagennr.: 2023/5618)

Weiterhin streitgegenständlich bleibt eine offene Honorarforderung von RS Ingenieuren (ELT-Planung) über ca. 14.100 €. Aktuell ist hierfür ein Gerichtstermin für den 17.01.2025 angesetzt.

Die Kostenfeststellung liegt bei 6.744.303,19 €. Somit liegen wir 33 % über der ursprünglichen Kostenberechnung. Eine entsprechende Kostenaufstellung liegt als Anlage 1 bei.

Das Bauvorhaben wurde zudem für die Jahre 2018 bis einschließlich 2020 vom Bayerischen Kommunalen Prüfungsverband geprüft. Ein Auszug des Prüfberichtes liegt als Anlage 2 bei.

Dem Sachverhalt liegen folgende Unterlagen bei (im RIS unter Vorlagennr.: 2023/5685 abrufbar):

- Anlage 1: Kostenaufstellung
- Anlage 2: BKPV- Bericht



Sachgebiet: Hochbau und Bauunterhalt

Beschlussvorschlag:

1. Der Gemeinderat nimmt den Sachvortrag zur Kenntnis.
2. Der Gemeinderat stimmt der Erhöhung der Projektmittel auf 6.744.303,19 € zu.
3. Der Bürgermeister wird ermächtigt, entsprechende Erklärungen abzugeben.